

[Die Gasimporte der Ukraine sind im April um das 28-Fache zurückgegangen: der niedrigste Wert seit Dezember 2024](#)

12.05.2026

Die Ukraine importierte im April 2026 29 Millionen Kubikmeter Erdgas, 28-mal weniger als im März 2026 (789 Millionen Kubikmeter) und 8-mal weniger als im April 2025 (219 Millionen Kubikmeter).

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Ukraine importierte im April 2026 29 Millionen Kubikmeter Erdgas, 28-mal weniger als im März 2026 (789 Millionen Kubikmeter) und 8-mal weniger als im April 2025 (219 Millionen Kubikmeter).

Dies geht aus Berechnungen der Fachzeitschrift ExPro hervor.

Zudem handelt es sich um den niedrigsten monatlichen Importwert seit Dezember 2024.

Wie die Fachzeitschrift berichtet, ist der drastische Einbruch der Importmengen auf die hohen Erdgaspreise in Europa zurückzuführen, die sich den ganzen März über auf einem höheren Niveau hielten als in der Ukraine.

Im Durchschnitt wurde Gas in Europa (TTF) im März um 9 Euro/MWh teurer gehandelt als auf dem ukrainischen Markt.

Die Gaspreise in Europa stiegen nach dem Ausbruch des Krieges im Nahen Osten an, was zu einer Unterbrechung der LNG-Lieferungen aus Katar und den Vereinigten Arabischen Emiraten führte. Angesichts der relativ hohen Gasvorräte in den ukrainischen Speichern kann es sich die Ukraine leisten, für einen bestimmten Zeitraum auf Gasimporte zu verzichten.

Im April stammte fast das gesamte Gas, das in die „Zolllager“ der ukrainischen unterirdischen Gasspeicher gelangte, aus Polen – 23,8 Mio. Kubikmeter oder 83 % der gesamten Importe.

Die Importe aus Polen waren während des gesamten Monats relativ stabil – 0,8 Mio. Kubikmeter pro Tag. Darüber hinaus wurden im Zeitraum vom 16. bis 22. April Importe aus Ungarn direkt in das ukrainische Gastransportsystem getätigt – 4,8 Mio. Kubikmeter oder 13 %.

Von Januar bis April 2026 importierte die Ukraine 2,21 Mrd. Kubikmeter Erdgas, 2,1-mal mehr als im entsprechenden Zeitraum des Jahres 2025.

Die größten Gasmengen stammten aus Polen – 1,03 Mrd. Kubikmeter (46,8 % der Gesamtimporte), aus Ungarn – 779 Mio. Kubikmeter (35,3 %), aus der Slowakei – 280 Mio. Kubikmeter (12,7 %) sowie aus südlicher Richtung – 117 Mio. Kubikmeter (5,2 %).

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 324

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.